

INNOVATIVES VERKEHRSPROJEKT

Neues Zuhause für Sylter NAF-Bus angeliefert

In dem Spezialcontainer soll der autonome SVG-Bus künftig nachts abgestellt und auch seine Batterien aufgeladen werden.

KEITUM | Die autonome Zukunft auf Sylt nimmt weiter Gestalt an: Am Dienstagmorgen wurde auf dem Parkplatz am Kreisel der Container angeliefert und aufgestellt, der ab April als Lade- und Aufenthaltsstation für den selbstfahrenden NAF-Bus dienen soll.

Die Spezialanfertigung wurde hergestellt von der Firma Hachmeister Mobil- und Systembau aus Wunstorf bei Hannover, zur Verfügung gestellt auf Sylt wird der auffällig blaue Container von der Firma Friedrich Niemann aus Kronshagen bei Kiel.



Für das neue Zuhause des NAF-Busses wurde dieses kleine Fundament errichtet.

Zur Platzierung des künftigen Zuhauses des autonomen Busses ist im hinteren Bereich des Parkplatzes ein kleines Fundament errichtet, auf das der Container dann montiert wird. Ein Stromanschluss dient zur Aufladung der

Batterien des elektrisch betriebenen emissionsfreien Kleinbusses, auch eine Heizung ist innen installiert.



SVG-Chef Sven Paulsen bei der einer Präsentation des Busses im Januar 2019.

An zwei Seiten des auffällig blauen Containers befinden sich große Scheiben, damit Neugierige diesen neuen, ganz besonderen Bus der Sylter Verkehrsgesellschaft (SVG) auch bewundern können, wenn er nicht seine Runden durch das Kapitänsdorf dreht.



An zwei Seiten des Containers befinden sich große Fensterflächen.

Wer mehr über das Zukunftsprojekt erfahren möchte: Am Donnerstag, 4. April, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr gibt es im Keitumer Friesensaal Einblicke in die technische Funktionsweise des Busses sowie Informationen zur Nutzung und zum Fahrplan. Gerne nehmen die Initiatoren des Projekts dabei auch Fragen und Anregungen zu diesem ganz besonderen Busbetrieb entgegen.

Autor: Pierre Boom